

Internationale Kulturszene feiert die Gewinner des neunten Österreichischen Musiktheaterpreises – BILD/ VIDEO

ID: LCG21284 | 02.08.2021 | Kunde: Österreichischer Musiktheaterpreis | Ressort: Kultur Österreich | Medieninformation

Salzburger Festspiele gehen als großer Gewinner hervor. Dichtes Schaulaufen am Red Carpet mit international gefeierten Stars wie Elsa Dreisig, Jonas Kaufmann, Franz Welser-Möst oder Heinz Zednik.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : © GEPA Pictures

Video zur Meldung auf [YouTube](#)

Steyr (LCG) – Am Red Carpet des Österreichischen Musiktheaterpreises traf sich das Who-is-Who der internationalen Kulturszene, um das Comeback des kulturellen Lebens zu feiern. Mit Spannung wurde die Verkündung der Gewinner der heuer zum neunten Mal verliehenen „Oscars“ des Musiktheaters erwartet. Mit den meisten Nominierungen ins Rennen gegangen sind die Volksoper Wien und die Salzburger Festspiele. Im dichten Rennen durchsetzen konnten sich letztlich die Salzburger Festspiele mit insgesamt vier der heißbegehrten Auszeichnungen sowie dem heuer erstmals verliehenen Sonderpreis für Courage und Ermutigung in der Pandemie. Der von Präsident **Karl-Michael Ebner** ins Leben gerufene Preis bittet Kulturschaffende auf die Bühne, die sich um das heimische wie auch internationale Musiktheater in besonderem Maß verdient gemacht haben. Neben den Auszeichnungen in 13 Kategorien wurden heuer acht Sonderpreise – drei mehr als noch im Vorjahr – verliehen. Über den Sonderpreis für sein Lebenswerk darf sich **Heinz Zednik** freuen, **Jonas Kaufmann** wurde für seine herausragenden TV- und Streamingauftritte mit dem Medien-Sonderpreis ausgezeichnet und **André Hellers** „Rosenkavalier“ erhielt den Sonderpreis für die beste internationale Musiktheaterproduktion.

„Nach einem herausfordernden Jahr hat das kulturelle Herz Österreichs Dank des unermüdlichen Einsatzes, Muts und der Courage unzähliger Kulturschaffender wieder zurück in seinen Takt gefunden. Dafür gratuliere ich nicht nur den Preisträgerinnen und Preisträgern des heutigen Abends, sondern allen, die sich vor, hinter und auf der Bühne mit all ihrer Kraft dafür eingesetzt haben, die Kultur lebendig sein zu lassen“, so **Karl-Michael Ebner**, Präsident des Österreichischen Musiktheaterpreises.

„Kultur bringt und hält uns zusammen und macht unseren Standort erfolgreich. Kulturschaffende erbringen eine Leistung von unschätzbarem Wert für unsere gesamte Gesellschaft. Die Gala des Österreichischen Musiktheaterpreises ist ein Fest für alle Künstlerinnen und Künstler und ein Zeichen der Anerkennung“, so Landeshauptmann **Thomas Stelzer** in seiner Eröffnungsrede.

„Meine Begeisterung und Leidenschaft für Musik mit anderen teilen zu dürfen, betrachte ich als großes Geschenk. Dass ich hierfür nun mit dem Medien-Sonderpreis des Österreichischen Musiktheaterpreises ausgezeichnet werde, erfüllt mich mit Stolz. Nicht zuletzt aufgrund meiner tiefen Verbundenheit zu Österreich“, so Star-Tenor **Jonas Kaufmann**.

„Die Salzburger Festspiele wurden 1920 als erstes Friedensprojekt nach dem Ersten Weltkrieg gegründet. Sie wurden mitten in Schutt und Asche nach dem Zweiten Weltkrieg wiedererweckt. Wir hätten uns ob unseres Kleinmuts geschämt, wenn wir der Pandemie nicht die Regie entrissen hätten. Wir wollten und mussten 2020 wieder Leuchtturmprojekt sein. Intendant **Markus Hinterhäuser** ersann ein Programm, das uns auch in Nicht-Corona-Zeiten zur Ehre gereicht hätte, der kaufmännische Direktor **Lukas Crepaz** erarbeitete ein Präventionskonzept, das mittlerweile von über 50 Kulturinstitutionen weltweit kopiert wurde. Ich nehme diesen Preis daher stellvertretend für ein Team an, das mit unglaublicher Kraft und unbeirrbarem Willen die Kraft der Kunst in kräfteraubenden Zeiten bewiesen hat“, so **Helga Rabl-Stadler**, Präsidentin der Salzburger Festspiele. Sie ergänzt: „Aufgeben war keine Alternative!“

„**Heinz Zednik** ist zweifellos eine lebende Legende! Von den Bayreuther Festspielen bis nach New York begeisterte er mit seiner unverwechselbaren Stimme ein Millionenpublikum. Und das nicht nur auf der Bühne: 2006 durfte ich unter seiner Regie den Doktor Falke in der ‚Fledermaus‘ in Tokyo zum Besten geben – eine Produktion, die heute noch unverändert gespielt wird“, gratuliert **Paul Armin Edelmann**, Bariton und Sohn des verstorbenen Ausnahmekünstlers **Otto Edelmann**.

Alle Informationen zu sämtlichen Gewinnern des diesjährigen Österreichischen Musiktheaterpreises auf leisure.at

Internationale Kulturszene feiert die diesjährigen Gewinner

Der Einladung von **Karl-Michael Ebner** nach Schloss Lamberg folgten unter anderem Landeshauptmann **Thomas Stelzer** , Bürgermeister **Gerald Hackl** , Nationalratsabgeordneter **Johann Singer** , Landesrätin **Birgit Gerstorfer** , Landtagspräsidentin **Gerda Weichsler-Hauer** und Landtagsabgeordnete **Evelyn Kattnigg** , die für die beste weibliche Hauptrolle ausgezeichnete **Elsa Dreisig** , Mörbisch-Intendant **Peter Edelmann** samt Bruder und international gefeiertem Bariton **Paul Armin Edelmann** , Vorstand der als bestes Orchester ausgezeichneten Wiener Philharmoniker **Daniel Froschauer** sowie Geschäftsführer **Michael Bladerer** , Dirigent **Matthias Fletzberger** , Compact-Electric-Geschäftsführerin **Ursula Haslauer** , Wiener-Metropol-Chef **Peter Hofbauer** und Ehefrau **Vera Russwurm** , Ausnahmestimme und Medien-Sonderpreisträger **Jonas Kaufmann** , CTS-Eventim-Austria-CEO **Christoph Klingler** , Mezzosopranistin **Zoryana Kushpler** , Grammy-Preisträger **Herbert Lippert** , Musikwirtschafts-Verband-Chef **Franz Medwenitsch** , Direktor der mehrfach ausgezeichneten Volksoper Wien **Robert Meyer** , Helden-Tenor **Wolfgang Müller-Lorenz** , Salzburger-Festspiele-Präsidentin **Helga Rabl-Stadler** , Wiener-Stadthalle-Geschäftsführer **Wolfgang Fischer** , Notar **Utz Rothlauer** , Sicherheitsexperte **Heinz Stiastry** , Winzer **Peter Szigeti** , Brötchen-Adelige und Versuchs-Intendantin **Eva Walderdorff** , der als bester musikalischer Leiter ausgezeichnete Star-Dirigent **Franz Welser-Möst** sowie Lebenswerk-Sonderpreisträger **Heinz Zednik** in Begleitung seiner Frau **Dagmar Millesi** .

Weitere Informationen zum Österreichischen Musiktheaterpreis auf musiktheaterpreis.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Verwendung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at
(Schluss)

